



## ***Abschluss der Innenrenovierung Kurzinformation im Rahmen der Eröffnungsmesse***

Die Wehrkirche Weißenkirchen ist seit jeher ein Ort des Schutzes und der Zuflucht. In Zeiten wie diesen, in denen wir alle unter dem Eindruck der Coronapandemie und des Ukrainekrieges stehen, erfährt die Urbestimmung dieses Sakralgebäudes eine Renaissance.

Gemeinschaft, Zusammenhalt und Solidarität sind maßgebliche Werte für das Gelingen sozialer Beziehungen in einer modernen, liberalen Gesellschaft und dienen damit der Sicherstellung eines demokratischen Staatswesens.

In Wertschätzung der Wehrkirche Mariae Himmelfahrt als Kulturgut der Wachau und als zentraler Bestimmungsort für die christliche Gemeinde, ist es mir im Namen der Danube Private University (DPU) ein innigstes Anliegen, den Förderverein als Präsidentin zu unterstützen.

Mein großer Dank und Respekt gilt allen Vereinsmitgliedern, weiteren Helfern und Sponsoren für ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten der Konservierung dieses Denkmals des Friedens.

Der Anblick der Wehrkirche nach Umsetzung der umfassenden, professionellen Projektarbeiten ist herzergreifend, bewundernswert und vorbildlich.





## **Kurzinformation Obmann Förderverein**

**Die Renovierung der Kirche war dringend notwendig, um beginnende Schäden abzufangen und mögliche schlimme Folgen rechtzeitig zu verhindern.**

Die schwer beschädigten Hoch- und Kreuzaltarbilder sowie der desolate Zustand der gesamten Elektrik einschließlich der Heizung waren schlussendlich der Grund für diese Gesamtrestaurierung im Inneren unserer Wehrkirche. Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan hat mich gefragt, ob ich die Pfarre bei dem Vorhaben unterstützen könnte. Nach einer kurzen Überlegungsphase und mit kräftiger Überzeugungsarbeit von Ing. Hannes Netter haben wir den Förderverein der Wehrkirche Weißenkirchen gegründet und die Weichen für die Sanierung gemeinsam mit der Pfarre Weißenkirchen (PGR, PKR) gestellt.

Die Aufgaben des FV waren, einerseits die Bauleitung (Ing. Hannes Netter, Ing. Andreas Melzer) sicherzustellen und andererseits die finanziellen Mittel aufzubringen. Die Erstellung eines Budgetplanes einschließlich der Zuerkennung der Fördermittel war wirklich eine Herausforderung. Nähere Details gibt es im Finanzbericht durch unseren Kassier Heinrich Weixelbaum.

Ein ganz großzügiger und sehr wertvoller Partner ist die Danube Private University (DPU). Mit den Altar-Patenschaften trägt sie wesentlich an der Finanzierung unseres Großprojektes bei.

Ein wesentliches Kriterium waren dabei die verschiedensten Veranstaltungen, welche der Förderverein in den letzten 3 Jahren (wie z.B. Sonnenwendefeier, Golfturnier, Heurigen to Go, etc.) durchgeführt hatte.

Ich darf mich einerseits bei Othmar Seidl und seinem Hofbräu am Steinertor Team für die Gratis-Ausrichtung der Sonnenwendefeiern 2021 und 2022 im Salettl der Wehrkirche und andererseits bei Karin und Wolfgang Semmelrath für die Mitgestaltung des Benefiz-Golfturnieres in Lengelfeld recht herzlich bedanken.



## **Kurzinformation Obmann Förderverein**

Eine weitere sehr wichtige Einnahmequelle stellt auch der Verkauf von Unterstützungsscheinen mit den Bildern von Erich Giese, Wehrkirchentälern, Golfbälle, Fördervereinswein und der Marillenmarmelade aus dem Pfarrgarten dar. Ich möchte mich an dieser Stelle bei unserem Wachaumaler und Vorstandsmitglied Erich Giese, einerseits für die großzügige finanzielle Unterstützung und andererseits durch seinen persönlichen Arbeitseinsatz, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch Maria Helbich, Anna Maria Meyer, Hilde Netter und Monika Ebner für die Zubereitung der Pfarrgarten-Marillenmarmelade und den vielen Händen beim Verkauf.

Die Möglichkeit, professionelle Arbeiten durch Eigenleistung zu erbringen, haben wir durch die vielen freiwilligen Helfer sehr gut ausnützen können. Fast 3000 Arbeitsstunden sind ein eindeutiges Indiz dafür. Wir konnten dadurch die sehr hohe Investitionssumme in Grenzen halten. Vielen Dank an ALLE Beteiligten, die mitgeholfen haben, dass wir diese tolle Leistung erbringen konnten!

**Der Zusammenhalt unserer Pfarrgemeindeglieder war einfach überwältigend!**

Ich möchte mich daher auch bei Ihnen recht herzlich bedanken, dass Sie uns bei der Aufbringung der Finanzmittel, in welcher Form auch immer, tatkräftig unterstützt haben.

Abschließend gilt mein großer Dank den Präsidiums- und Vorstandsmitgliedern des Fördervereines für die jahrelange, positive und respektvolle Zusammenarbeit und der Diözese, dem BDA, dem LandNÖ und der Marktgemeinde Weißenkirchen für die großartige Unterstützung.

***Joschi Kitzler***



## *Kurzinformation Bauleiter Ing. Hannes Netter*

Die Vorarbeiten für die Innenrenovierung unserer Kirche haben schon Mitte 2019 begonnen. Ein Gutachten zur liturgischen Neugestaltung von Univ. Prof. Dr. Ewald Volgger war ausschlaggebend für das Restaurierungskonzept. Befundungen der Raumschale durch Frau Ing. Martina Petuely, der Altäre und Figuren durch die Restaurierungswerkstätte Moser – Seiberl sowie der Bilder durch Mag. Peter Kalsner und Mag. Magdalena Schindler führten in Folge zur Ausschreibung der einzelnen Gewerke.

Sämtliche Schritte erfolgten in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt Herrn Dr. Gerold Eßer, der Diözese St. Pölten unter der Leitung von Baudirektor Arch. Philipp Orange, Frau DI Mag. Barbara Taubinger, Hrn. Mag. Philipp Renner und Hrn. Ing. Roland Artner.

Eine Wettbewerbsausschreibung von MM Mag. Hubert Nitsch der Diözese Linz zur Erlangung von Entwürfen für die Altarraumgestaltung und Gestaltung des Eingangsbereichs wurde an Frau Julie Hayward vergeben.

Die Ausschreibung der absolut notwendigen E-Installationsarbeiten und der LED-Beleuchtung hat unser Bauleiter Ing. Andreas Melzer erarbeitet. Herzlichen Dank dafür.

Die tatsächliche Arbeit in der Kirche begann mit dem Ausräumen Anfang Jänner 2022, danach wurden sämtliche Kunstgegenstände staubgeschützt und beide Hochaltäre und die Kanzel eingerüstet.

Die vorderen Bankreihen wurden ersatzlos demontiert, der mittlere Sitzblock in der Breite eingekürzt und der Sockel vor der Muttergottesstatue entfernt. Dadurch entstand ein neues Raumgefühl, welches vor dem Volksaltar Platz für liturgische und auch profane Veranstaltungen bietet.

Der alte und sehr schadhafte Kehlheimer Bodenbelag im Bereich des Presbyteriums und vor den Sitzbankreihen musste weichen. Das erleichterte die Verlegung der Elektroinstallation und die Erneuerungen des Bodens.



## *Kurzinformation Bauleiter*

Der unpassende Betonbelag im Eingangsbereich Turm wurde entfernt, neu betoniert und danach verflieset.

Nach diesen Vorarbeiten konnte das gesamte Kirchenschiff eingerüstet werden. Dies ermöglichte die E-Installation in den Wänden, das verputzen der Schlitze und die Malerarbeiten durch die Fa. Humer in der gesamten Kirche.

Die Fa. Stefan Zach überarbeitete sämtliche Glasfenster in der Kirche.

Die Fa. Zuzzi entfernte die alten Kunstharz Sandsteinplomben im Kreuzrippengewölbe und ergänzte diese durch Sandsteinmörtel.

Mitte Juni konnte bereits das Hauptgerüst im Kirchenschiff inklusive der Staubschutzverpackung abgebaut werden. Die Fa. Michaela Hager begann mit der Restaurierung und Reinigung der Innenausstattung.

Mag. Peter Kalsner nahm die Restaurierung aller Altarbilder und des Bildes „Kreuzabnahme“ in Angriff.

Frau Mag. Magdalena Schindler restaurierte die Fresken im Bereich Sitznische Hochaltar, das Weihezeichen im Bereich Südportal und die Rötelzeichnung im Eingangsbereich großer Turm. Den Schlusssteinen im Kreuzrippengewölbe verhalf Fr. Mag. Schindler zu neuem Glanz.

Zeitgleich verlegte die Fa. Wania die Elektro-Installation im Dachgeschoss, erneuerte die Verteilerkästen und montierte Schalter und Steckdosen.





## *Kurzinformation Bauleiter*

Sämtliche Schremm-, Grab-, Verputz-, Reinigungs- und Ausbesserungsarbeiten bewerkstelligten die ZAHLREICHEN Helfer. Dadurch fiel keine einzige Maurerarbeitsstunde an. DANKE!!!

Die Fa. Kamleitner lieferte Ende September die neue Sakristeieinrichtung. Der Zustand der alten Kästen machte das notwendig.

Ende Juli überraschte uns folgende Meldung:

- die Diözese übernimmt auf eigene Rechnung die Konservierungsarbeiten des Christophorusfreskos an der Kirchenaußenseite.
- Ausführung Fr. Mag. Schindler
- Fertigstellung Ende Oktober

Abschließend bedanke ich mich sehr herzlich bei allen ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit. Allen voran bei unserer Baufirma Franz Schütz, die uns immer unterstützte und mit dem großen Kran unsere Renovierung in dieser Form erst möglich machte.



*Hannes Netter*





## ***Kurzinformation der Finanzierung***

### ***Geschätzte Damen und Herren!***

Als Kassier des Fördervereines darf ich Ihnen bzgl. der Budgetierung folgenden Situationsbericht darlegen.

Die Budgetsumme der Renovierungsarbeiten gemäß unserem Haushaltsplan liegt bei € 950.000,-.

Die Abdeckung der Finanzierung ist wie folgt vorgesehen:

- ✓ Fördermittel Diözese, Land NÖ und Bund € 401.000,-
- ✓ Eigenmittel durch Förderverein und Pfarre € 549.000,-
- ✓ Eigenleistungsvergütung ca. 3000 Std. € 45.000,-

Die Endabrechnung ist noch in Arbeit und wird voraussichtlich mit Ende des Jahres 2022 vorliegen. Mit hoher Wahrscheinlichkeit können wir davon ausgehen, dass der Abschluss des Rechnungsabschlusses unter dem Budgetvoranschlag liegen wird!

Der hohe Anteil der Pfarre war bzw. ist natürlich eine Herausforderung. Die vielen Aktivitäten und die großzügige Spendenbereitschaft der Pfarrgemeinde machen den FV und die Pfarre aber sehr zuversichtlich, gemeinschaftlich diese finanzielle Bürde zu schaffen. Durch die Vorfinanzierung unseres Bauvorhabens seitens der Diözese ist uns schon im Vorfeld ein wesentlicher Schritt zur positiven Abwicklung gelungen.

Wir ersuchen aber weiterhin die Bevölkerung/Sponsoren/Gönner um ihre finanzielle Unterstützung, damit wir die Endfinanzierung sicher stellen können.

Den Förderverein wird es auf alle Fälle solange geben, bis der letzte Cent bezahlt worden ist.

***Heinrich Weixelbaum***

## ***Kurzinformation über geplante Veranstaltungen des FV***

- **Benefiz Orgelkonzert in der Wehrkirche Weißenkirchen**  
am 22. Oktober 2022 um 19:00 Uhr mit  
Angelika Kopf-Lebar, Sopran und Christian Lebar, Orgel
  
- **Dankesmesse für alle Unterstützer bei der Renovierung**  
freiwillige Helfer, Gönner, Sponsoren, Spender  
am 12. November 2022 um 18:00 Uhr
  
- **Verkaufsstand am Adventmarkt**  
am 19. und 20. November 2022  
im Teisenhoferhof
  
- **Weihnachtslesung mit Marcus Strahl**  
am 3. Dezember 2022  
in der Wehrkirche Weißenkirchen
  
- **Mitwirkung beim Sicherheitstag der Marktgemeinde**  
am 22. April 2023

Der Förderverein freut sich sehr über ihren Besuch!